

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 8 SO 7/09 BH

L 20 SO 33/08 (LSG Nordrhein-Westfalen)
S 21 SO 248/05 (SG Köln)

..... ,

Kläger und Antragsteller,

g e g e n

Oberbürgermeister der Stadt Bonn,
Hans-Böckler-Straße 5, 53225 Bonn,

Beklagter.

Der 8. Senat des Bundessozialgerichts hat am 1.12.2009 durch den
Vorsitzenden Richter E i c h e r sowie die Richter Dr. F i c h t e und
Dr. K o l o c z e k
beschlossen:

Dem Kläger wird für das Verfahren der Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision im
Beschluss des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen vom 4.5.2009 - L 20 SO 33/08 -
Prozesskostenhilfe bewilligt und Rechtsanwalt D
, beigeordnet.

Monatsraten aus dem Einkommen sowie Beträge aus dem Vermögen sind nicht zu leisten.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)

